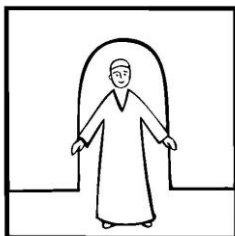


GOTTESDIENSTE – INFORMATIONEN

Wien - Unterheiligenstadt

1190 Wien, Heiligenstädter Straße 101, ☎ 368 33 35; Fax: DW 222
E-Mail: pfarreuh@oblaten.at; www.oblaten.at/Heiligenstadt



Evangelium: Markus 13, 24-37

„Seht euch also vor, und bleibt wach! Denn ihr wißt nicht, wann die Zeit da ist. Es ist wie mit einem Mann, der sein Haus verließ, um auf Reisen zu gehen: Er übertrug alle Verantwortung seinen Dienern, jedem eine bestimmte Aufgabe; dem Türhüter befahl er, wachsam zu sein.“

So 30.11.08 – 1.ADVENTSONNTAG

8.30 – Für die Pfarrgemeinde; 10.00 – Für ++ Camilla und Felix

Adventmarkt: 30. Nov. 08 von 9.15 bis 12 Uhr

*Kekse, Marmeladen, Schnäpse – Mütterrunde
Karamik – Helga Farasin;
Patchwork – Christa Frittm;
Ikonen, Billets – Ilse Koltay;
Kleine Bilder – Gerlinde Pauschenwein;
Fimofiguren, Linolschnitte – Ingrid Puschmann;
Silberschmuk – Romy Wasner*



Mo 1.12.08: 8.15 – Für + Betty Monica; 18.00 – Für die kranken Mitglieder in Amerika (Gemeinschaft Unserer Lieben Frau vom Wege)

Di 2.12.08: 8.15 – In besonderer Meinung; 18.00 – Heilige Messe

Mi 3.12.08: 8.15 – In besonderer Meinung; 18.00 – Für + Hilde Sundl

Do 4.12.08: 8.15 – In bes. Meinung; 18.00 – Für geistliche Berufe u. Nachwuchs

Fr 5.12.08: 8.15 – In besonderer Meinung; 18.00 – Für + Gertrude Anibas

Sa 6.12.08: 8.15 – Heilige Messe; 17.30 - Rosenkranz

18.00 – Heilige Messe – Vorabendmesse

So 7.12.08 – 2.ADVENTSONNTAG

8.30 – Für die Pfarrgemeinde; 10.00 – Für + Hr. Josef Müller

Adventmarkt: Sonntag 7. Dez. 08 von 9.15 bis 12 Uhr

Montag 8. Dez. 08 von 9.15 bis 13.00



Der Nikolo kommt...

Am 8. Dezember nach der 10.00 Uhr Messe

Alle Kinder sind herzlich eingeladen!

Das mach ich mal! Markus 13,24-37

Bleibt wach!, sagt Jesus. Und damit meint er nicht, dass wir uns in Schlaflosigkeit üben sollen. Damit meint Jesus, dass Advent mehr ist als die Ankunft des Christkinds. Advent ist auch die Hoffnung auf das Christkind, aber Advent ist viel mehr. Erwartet wird immer auch der Anfang vom Ende, die Ankunft des Richters also. Der wird diese Welt beenden und alles verwandeln in seine neue Welt.

Es stimmt leider: Das vergisst man gerne. Vom Ende der Welt redet man nicht gerne. Lieber redet man von der Liebe und vom Christkind und von der Reise, die man über Weihnachten machen könnte. Darüber muss man auch reden. Aber nicht nur darüber. Hin und wieder, zum Beispiel heute, könnte man auch mal an das Ende der Welt denken. Wir wissen nicht, wann das sein wird. Wir wissen auch nicht, wie das sein wird. Wir wissen aber ganz genau, dass das Ende der Schöpfung wie schon der Anfang mit Gott und seinem Sohn zu tun hat. Also wird es barmherzig zugehen. Und sehr gerecht. Angst muss niemand haben. Wir wissen ja um das Maß, mit dem Jesus alles misst: Was ihr den Geringsten getan habt, das habt ihr mir getan. Also: Seid wachsam! Vor allem im Advent. Denn die Geringsten sind überall zu sehen.

Michael Becker



Das Wort bleibt

In jeder Nacht, die mich
umfängt,
darf ich in deine Arme *fallen*,
und du, der nichts als Liebe
denkt,
wacht über mir, wacht über
allen.
Du birgst mich in der
Finsternis.
Dein Wort bleibt noch im Tod
gewiss.